

Aus dem Gemeinderat – Sitzungsbericht vom 05.03.2020

Bekanntgaben

BM Flik gab bekannt, dass der Gemeinderat in seiner letzten nichtöffentlichen Sitzung keine bekanntzugebenden Beschlüsse gefasst habe.

Bürger fragen – die Verwaltung antwortet (ehem. Bürgerfrageviertelstunde)

Ein Sprecher monierte die Parksituation in der Kirchheimer Straße auf Höhe der Gebäude Nr. 1 und 3. Aufgrund der dort parkenden GLS-Transporter sei ein Vorbeikommen sowohl für Fußgänger wie auch für die Autofahrer schwierig.

Erweiterung Sportgelände Gereut – Beauftragung Mediator

Auf Grundlage des Gemeinderatsbeschlusses vom 09.05.2019 holte die Verwaltung drei verschiedene Angebote von Mediatoren ein. Mit zwei Anbietern fanden unter Teilnahme von Vertretern der Wählergruppierungen Vorstellungstermine statt.

Nachdem sich die beiden verbliebenen Mediatoren-Paare dem Gremium vorgestellt hatten, wurde in geheimer Abstimmung mehrheitlich das Büro Filstal Mediation aus Donzdorf mit der Mediation beauftragt.

Busverbindung Zell u. A. – Ohmden – Zustimmung zur Mitfinanzierung

Bürgermeister Flik verwies auf die jahrelangen Verhandlungen mit den Landratsämtern Esslingen und Göppingen. Nun sei eine Betriebsaufnahme der verlängerten Linie 165 aus Kirchheim/Teck bzw. Ohmden zum 04.04.2020 avisiert. Da die Verlängerung nicht im Nahverkehrsplan enthalten sei, müssten die Kosten separat vereinbart werden. Die veranschlagten Kosten sollen zu je $\frac{1}{4}$ von den beiden Landkreisen Esslingen und Göppingen und den beiden Gemeinden Zell u. A. und Ohmden getragen werden. Der Anteil der Gemeinde Zell u. A. belaufe sich nach den Berechnungen des Landkreises Esslingen auf ca. 8.000,00 €/jährlich.

Einstimmig entschied der Gemeinderat sich an der Busverbindung Zell u. A. – Ohmden mit $\frac{1}{4}$ der nicht durch Ticketerlöse gedeckten Kosten zu beteiligen.

Vorberatung der Sitzung des Zweckverbands „Gewerbepark Wängen“ am 10.03.2020

Die Tagesordnung (siehe Mitteilungsblatt vom 05.03.2020) wurde ohne weitere Aussprache zur Kenntnis genommen.

Ernennung von Frau Holthaus zur weiteren Standesbeamtin der Gemeinde Zell unter Aichelberg

Einstimmig wurde Frau Lena Holthaus mit sofortiger Wirkung zur Standesbeamtin der Gemeinde Zell u. A. bestellt.

Spendenbericht 2019

Bürgermeister Flik teilte mit, dass auch im Jahr 2019 viele Einzelspenden eingegangen seien und dass die Gelder zweckentsprechend eingesetzt wurden bzw. werden. Nach § 78 Abs. 4 Gemo zählen die Einwerbung und Annahme von Spenden und ähnlichen privaten Zuwendungen zur Erfüllung kommunaler Aufgaben zum dienstlichen Aufgabenkreis kommunaler Amtsträger. Über die Annahme der Zuwendungen muss der Gemeinderat jeweils im Einzelfall entscheiden. Der Rechtsaufsichtsbehörde beim Landratsamt Göppingen ist ein jährlicher Bericht vorzulegen, in welchem die Spender, die Zuwendungen sowie die Zuwendungszwecke genannt sind.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Annahme dieser Spenden und BM Flik bedankte sich bei allen Spenderinnen und Spendern.

Verschiedenes

BM Flik gab den Termin der nächsten Verkehrsschau bekannt. Die Verkehrsschau findet am 19.03.2020 statt, Beginn. 11:00 Uhr.

Themen seien:

- die Abbiegesituation in den Kreuzungsbereichen bei der Fa. Ratzel sowie der L1214/K1421,
- Halteverbot am Mitfahrbänkle,
- Tempo 30 in der Göppinger und Ohmder Straße,
- Errichtung von zwei Bushaltestellen in der Weilheimer Straße, Höhe Finanzzentrum Wagner,
- Errichtung eines Kreisverkehrs ins zukünftige Baugebiet Rohrwiesenäcker.

BM Flik informierte außerdem über den Termin einer Fortbildung zum Kinderschutz im Krippen- und Kindergartenbereich. Die Inhouse-Fortbildung in der Zeller Kindertagesstätte findet nach der Betreuungszeit am späten Nachmittag des 13.07.2020 statt.

Von Seiten der Gemeinderäte wurden folgende Themen angesprochen:

- Veränderte Ausführung des Neubaus der Apotheke im Verhältnis zu dem vom Gemeinderat behandelten Baugesuch (Klärung durch Baurechtsamt beim LRA GP),
- Start des Carsharing-Angebots der Fa. Deer? (BM Flik sichert Rückmeldung nach Gespräch mit Fa. Deer zu),
- Vermüllung an den Glascontainern am Friedhof (Bauhof räumt regelmäßig auch auf, obwohl der Landkreis bzw. die Fa. ETG zuständig ist),
- Weiterführung des Feldwegs „Untere Wängen“ bis zur K1445 nach Ohmden,
- Aufnahmesituation von Geflüchteten (Hierzu informierte die Gemeindeverwaltung, dass vom Landratsamt gemäß dem letzten Schreiben bis zum August 2020 keine weiteren Zuweisungen aus den Gemeinschaftsunterkünften zu erwarten seien. Nach dem Wegzug einer Familie im Februar 2020 verfüge die Gemeinde über zusätzliche Unterbringungskapazitäten),
- Inbetriebnahme des Sendemastes?
- Vermietung des Wohnraums im KSK-Gebäude? (nach Ertüchtigungsarbeiten soll die Wohnung vermietet werden, so BM Flik),
- Jugendliche treffen sich im Friedhofsbereich (BM Flik sicherte verstärkte Kontrollen durch den Gemeindevollzugsdienst zu).

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Donnerstag, 02.04.2020 im Sitzungssaal des Rathauses statt. Die Einladung mit Tagesordnung finden Sie rechtzeitig im Voraus im Mitteilungsblatt sowie auf www.zell-u-a.de.